

Pressemitteilung

Gießen, 30.07.2020

**Rückkehr der Riesenseifenhaut
Markenzeichen des Mathematikum**

„Endlich!“ werden viele Besucherinnen und Besucher sagen und ihre Augen werden glänzen, „endlich ist die Riesenseifenhaut wieder da!“

Seit dem 21. Mai hat das Mathematikum wieder geöffnet. Allerdings unter Restriktionen. Und im Mathematikum betreffen die Restriktionen nicht nur Abstands- und Hygieneregeln, sondern auch die Exponate. Schweren Herzens mussten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Mathematikums eine Reihe von Exponaten entfernen, konnten aber glücklicherweise in der reichhaltigen Sammlung hervorragenden Ersatz finden.

Das Konzept wurde von den Besucherinnen und Besuchern gut angenommen, sie haben aber immer wieder gefragt: „Wo ist die Riesenseifenhaut?“ Jetzt ist dieses Markenzeichen des Mathematikums wieder da.

Klar: Die Besucherinnen und Besucher müssen sich anstellen, um den nötigen Abstand zu wahren, aber dann ist es umso schöner, wenn man den Ring nach oben zieht und einige Sekunden lang in einer glitzernen Seifenhaut steht.

Auch Prof. Beutelspacher ist begeistert: „Dieses Experiment ist ein großartiges Erlebnis für alle: für die, die es durchführen, und für die, die zuschauen“, und er fügt hinzu: „und auch für Mathematikerinnen und Mathematiker, denn die Seifenhaut ist eine so genannte Minimalfläche.“

Besucherinnen und Besucher können sich über das Buchungssystem (buchung.mathematikum.de) des Mathematikums anmelden, dies kann auch kurzfristig erfolgen. Ein Besuch ohne Anmeldung ist ebenfalls möglich.

Mathematikum Gießen
Elisabeth Maaß
Liebigstraße 8
35390 Gießen
Tel 0641 13091 10
www.mathematikum.de
elisabeth.maass@mathematikum.de